
BEDIENUNGSANLEITUNG
USER'S MANUAL
MODE D'EMPLOI
MANUALE D'USO
MANUAL DE USO

CRUNCH GT01750

MONO-VERSTÄRKER
MONO AMPLIFIER
AMPLIFICATEUR MONO
AMPLIFICATORE MONO
AMPLIFICADOR DE MONO



INHALTSVERZEICHNIS TABLE OF CONTENT TABLE DES MATIÈRES SOMMARIO INDICE

DEU BEDIENUNGSANLEITUNG	3
ENG USER'S MANUAL	8
FRA MODE D'EMPLOI	13
ITA MANUALE D'USO	18
ESP MANUAL DE USO	23
ABBILDUNGEN / FIGURES / FIGURES / FIGURE / FIGURES	28

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Installation beginnen und den Verstärker in Betrieb nehmen.

TECHNISCHE DATEN

GTO1750

Ausgangsleistung RMS	1 x 300 W an 4 Ohm 1 x 500 W an 2 Ohm 1 x 750 W an 1 Ohm
Ausgangsleistung Max.	1 x 600 W an 4 Ohm 1 x 1000 W an 2 Ohm 1 x 1500 W an 1 Ohm
Lautsprecherimpedanz	1 – 8 Ohm
Frequenzgang	10 – 250 Hz (-3 dB)
Klirrfaktor	< 0,2 % (100 Hz)
Signalrauschsabstand	> 90 dB
Eingangsempfindlichkeit	6 – 0,2 V
Eingangsimpedanz	Cinch 20 kOhm / High Level 2.2KOhm
Tiefpassfilter	30 – 250 Hz @ 24 dB/Oktave
Subsonicfilter	10 – 50 Hz @ 12 dB/Oktave
Bass Boost	0 – 12 dB @ 45 Hz
Phasen-Regler	0 – 180°
Betriebsspannung	+12 V (10 – 16 V), Minus an negativer Masse
Sicherung	2 x 25 A
Abmessungen (B x H x L)	135 x 50 x 210/235 mm

Technische Änderungen vorbehalten

1-OHM BETRIEB

Sollten Sie den Verstärker im 1-Ohm Betrieb betreiben wollen, sollte für ausreichend Kühlung am Einbauort gesorgt werden. Von einer Installation in zu engen Räumen oder Staufächern ist abzuraten, andernfalls könnte der Verstärker überhitzen und dauerhaft beschädigt werden. Sollten die Sicherungen während des Betriebs auslösen, ersetzen Sie diese bitte durch 2 x 30 A Sicherungen (nur für den 1-Ohm Betrieb).

GARANTIE

Dieses Produkt erfüllt die aktuellen EU-Mindestgewährleistungsstandards, sofern es in Ländern der Europäischen Gemeinschaft erworben wurde. Um Ihren Garantieschutz aufrecht zu erhalten, bewahren Sie bitte zwecks Nachweis des Kaufdatums Ihren Originalkaufbeleg auf. Jeglicher Schaden an dem Produkt, der auf falsche bzw. unsachgemäße Verwendung, Unfall, falschen Anschluss, ungeeignete Installation, Veränderung der Seriennummer bzw. der Strichcodekennzeichnung, Umstürze, Naturkatastrophen oder jegliche zweckfremden Eingriffe, Reparatur oder Abänderung außerhalb unseres Werkes oder autorisierter Service-Zentren, sowie alle anderen Handlungen zurückzuführen ist, die unberechtigter, weil inkompetenter Weise vorgenommen wurden, ist von der Garantie ausgeschlossen. Diese Garantie ist auf defekte Teile beschränkt und schließt insbesondere alle zufälligen bzw. eventuellen Folgeschäden aus, die damit einhergehen.

HINWEISE VOR DER INSTALLATION

- Dieser Verstärker ist nur zum Betrieb in einem Fahrzeug geeignet.
- Dieser Verstärker ist nur zum Anschluss an ein 12-Volt-System mit negativer Masse geeignet.
- Die während des Betriebs abgestrahlte Wärme erfordert einen Montageort mit ausreichender Luftzirkulation. Es ist sehr wichtig, dass die Kühlrippen des Kühlkörpers nicht an einem Blech oder an einer Oberfläche anliegen, wodurch die Luftzirkulation eingeschränkt werden könnte. Der Verstärker darf nicht in zu kleine oder unbelüftete Räume (z. B. Reserveradmulde oder unter dem Teppichbodenbezug des Kraftfahrzeugs) eingebaut werden. Ein geeigneter Montageort ist der Kofferraum. Schützen Sie den Verstärker vor Erschütterungen, Staub und Schmutz.
- Achten Sie darauf, dass die Eingangs-/Ausgangskabel weit genug von den Stromversorgungskabeln entfernt sind, da es sonst zu Störeinstrahlungen kommen kann.
- Achten Sie darauf, dass die externe Sicherung und die Bedienungselemente nach der Installation gut zugänglich sind.
- Die Leistung und Zuverlässigkeit des Soundsystems ist von der Qualität des Einbaus abhängig. Lassen Sie die Installation vorzugsweise von einem Einbauspezialisten vornehmen, insbesondere dann, wenn es sich um ein System mit mehreren Lautsprechern handelt.

ANSCHLÜSSE

STROMVERSORGUNG UND EINSCHALTLEITUNG

ACHTUNG: Bevor Sie mit der Installation beginnen, trennen Sie die Masseklemme (-) der Fahrzeugbatterie ab, um Kurzschlüsse und Schäden zu vermeiden.

Die in Fahrzeug-Bordnetzen übliche Stromverkabelung ist nicht ausreichend für den Bedarf eines Verstärkers mit dieser Leistung. Achten Sie darauf, dass die Stromleitungen zum GND und +12 V-Anschluss ausreichend groß dimensioniert sind. Für die Verkabelung von der Batterie zu den Stromanschlüssen des Verstärkers ist ein Kabelquerschnitt von mind. 16 mm² zu verwenden.

Stellen Sie zunächst eine Verbindung zwischen dem GND-Anschluss des Verstärkers und einem geeigneten Masse-Anschlusspunkt an der Fahrzeugkarosserie her. Um eine gute Verbindung zu garantieren, sollten Schmutzreste sorgfältig vom Masse-Anschlusspunkt entfernt werden. Ein lockerer Anschluss kann eine Fehlfunktion oder Störgeräusche und Verzerrungen zur Folge haben.

Der +12 V-Anschluss des Verstärkers muss nun mit einem ausreichend dimensionierten Stromkabel mit integrierter Sicherung mit dem Pluspol der Fahrzeug-Batterie verbunden werden. Die Sicherung sollte sich in Nähe der Batterie befinden, die Kabellänge vom Pluspol der Batterie bis zur Sicherung muss aus Sicherheitsgründen unter 30 cm liegen. Setzen Sie die Sicherung erst nach Abschluss aller Installationsarbeiten einschließlich der Lautsprecher-Anschlüsse ein. Schließen Sie nun die Einschaltleitung des Steuergeräts (Autoradio) an die REM-Buchse des Verstärkers an. Für diese Verbindung ist ein Kabel mit einem Querschnitt von ca. 0,5 mm² ausreichend.

Sollte Ihr Steuergerät nicht über eine Einschaltleitung verfügen, beachten Sie dazu den Abschnitt "AUTOMATISCHE EINSCHALTFUNKTION" auf der nächsten Seite.

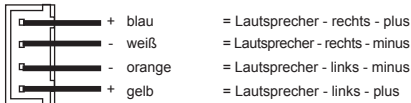
AUDIOSIGNALKABEL

Beim Anschließen der Audiosignalkabel zwischen dem Cinch-Ausgang des Steuergeräts und dem Cinch-Eingang des Verstärkers ist darauf zu achten, dass die Audiosignalkabel und Stromkabel möglichst nicht auf derselben Seite des Fahrzeugs verlegt werden. Eine räumlich getrennte Installation, d. h. eine Installation des Stromkabels im linken Kabelschacht und der Audiosignalkabel im rechten Kabelschacht oder umgekehrt ist empfehlenswert, um ein Übersprechen von Störungen auf das Audiosignal zu verringern.

HOCHPEGELEINGANG

Der Hochpegeleingang (HIGH LEVEL INPUT, Abb. 1, 2) dient zur Ansteuerung des Verstärkers mittels Lautsprecherkabel, falls Ihr Steuergerät (Autoradio) nicht über Vorverstärker-Ausgänge (Cinch-Ausgänge) verfügt. Verlängern Sie dazu die entsprechenden Lautsprecherkabel, die aus Ihrem Steuergerät führen mit geeigneten hochwertigen Lautsprecherkabeln bis zum Einbauort des Verstärkers. Verbinden Sie dann jeweils die passenden Lautsprecherkabel mit den Kabeln des beiliegenden HIGH LEVEL INPUT-Steckers wie unten beschrieben.

ACHTUNG: Benutzen Sie niemals den Hochpegeleingang und Cinch-Eingänge gleichzeitig. Dies könnte das Gerät ernsthaft beschädigen. Die Lautsprecherkabel des HIGH LEVEL INPUT-Steckers dürfen keinesfalls Verbindung zur Masse (GND) haben.



AUTOMATISCHE EINSCHALTFUNKTION

Der Verstärker erkennt bei einem am Hochpegeleingang (HIGH LEVEL INPUT, Abb. 1, 2) anliegenden Hochpegelsignal beim Einschalten des Steuergerätes durch einen sogenannten "DC Offset" einen Spannungsanstieg auf 6 Volt und schaltet dadurch den Verstärker automatisch ein. Sobald das Steuergerät wieder abgeschaltet wird, schaltet sich der Verstärker ab. Der Anschluss für die Einschaltleitung (REM, Abb. 2, 2) ist in diesem Falle ohne Funktion und muss nicht belegt werden.

Hinweis: Die Automatische Einschaltfunktion (AUTO TURN ON) funktioniert prinzipiell mit 90% aller Steuergeräte, da diese "High Power"-Ausgänge besitzen. Mit einigen wenigen älteren Autoradios kann die Automatische Einschaltfunktion (AUTO TURN ON) nicht genutzt werden.

SUBWOOFERVERKABELUNG

- Die angeschlossene Lautsprecher-Gesamtimpedanz darf 1 Ohm nicht unterschreiten.
- Wird der Verstärker mit zu niedrigen Lautsprecher-Impedanzen betrieben oder falsch bedient, kann dieses zu ernsthaften Schäden am gesamten Soundsystem führen.
- Verbinden Sie niemals die Lautsprecher-Anschlüsse mit der Masse des Fahrzeugchassis oder mit der +12 V Stromversorgung. Dies würde erhebliche Schäden verursachen.

Wird der Verstärker mit zu niedrigen Lautsprecher-Impedanzen betrieben oder falsch bedient, kann dieses zu ernsthaften Schäden am gesamten Soundsystem führen und die Garantieleistung könnte hierbei erlischen.

BEDIENELEMENTE

EINGANGSEMPFINDLICHKEIT

Drehen Sie den Eingangspegelregler (INPUT LEVEL, Abb. 1, 3) am Verstärker gegen den Uhrzeigersinn auf die MIN. Position. Drehen Sie dann den Lautstärke-Regler des Steuergerätes auf 80% - 90% der maximalen Lautstärke. Drehen Sie nun wieder langsam den Eingangspegelregler (INPUT LEVEL, Abb. 1, 3) am Verstärker im Uhrzeigersinn, bis Sie aus den Lautsprechern leichte Verzerrungen hören, dann wieder ein Stück zurück, bis keine Verzerrungen mehr hörbar sind.

REGELBARER TIEFPASSFILTER

Stellen Sie am Regler (LPF, Abb.1, 8) die gewünschte Trennfrequenz ein. Somit werden nur die Frequenzen unterhalb der eingestellten Trennfrequenz verstärkt und der Subwoofer spielt präziser.

REGELBARER SUBSONICFILTER

Der Subsonicfilter dient dazu, zu tiefe Frequenzen aus dem Audiosignal zu filtern und um damit ein ungewünschtes Wummern des Subwoofers zu vermeiden. Stellen Sie am Regler (SUBSONIC, Abb.1, 7) die gewünschte Trennfrequenz ein. Somit werden nur die Frequenzen oberhalb der eingestellten Trennfrequenz verstärkt und der Subwoofer spielt präziser und leistungsfähiger.

REGELBARER BASS-BOOST

Mit dem Regler (BASS BOOST, Abb. 1, 5) können Sie die gewünschte Anhebung des Basspegels einstellen. Der Regelbereich liegt zwischen 0 und 12 dB.

Achtung: Benutzen Sie die Bassanhebung mit Bedacht. Eine zu hoch eingestellte Bassanhebung könnte Ihren Subwoofer dauerhaft beschädigen.

PHASEN-REGLER

Mit dem Regler (PHASE, Abb. 1, 4) kann die Phasenlage zwischen 0° und 180° eingestellt werden um das Ausgangssignal an die Fahrzeugakustik anzupassen.

SCHUTZSCHALTUNG

Die LED (POWER, Abb. 2, 7) leuchtet auf, wenn das Gerät betriebsbereit ist.

Die LED (PROTECT, Abb. 2, 7) leuchtet auf, wenn das Gerät überhitzt ist, oder ein Kurzschluss bzw. eine zu geringe Impedanz an den Lautsprecheranschlüssen anliegt. Wenn dies eintritt, schaltet die integrierte Schutzschaltung den Verstärker automatisch aus und sollte nach Behebung des Problems wieder funktionieren.

ABBILDUNGEN (S. 28-29)

ANSCHLÜSSE UND BEDIENELEMENTE (ABB. 1)

- (1) Stereo Audiosignal-Cincheingänge vom Steuergerät
- (2) Stereo Audiosignal-Hochpegeleingänge für die Lautsprecherausgänge vom Steuergerät
- (3) Eingangspiegelregler
- (4) Regler für die Phasenverschiebung
- (5) Regler für die Bassanhebung
- (6) Remote-Anschluß für die beiliegende Kabelbassfernbedienung
- (7) Regler für den Subsonicfilter
- (8) Regler für den Tiefpassfilter

STROMANSCHLÜSSE UND EINSCHALTLEITUNG (ABB. 2)

- (1) Anschlussklemme +12 V für Pluspol-Anschluss an der Fahrzeugbatterie
- (2) Anschlussklemme REM für die Einschaltleitung
- (3) Anschlussklemme GND für den Massepunkt
- (4) Fahrzeugbatterie
- (5) Kabelsicherung (nicht im Lieferumfang enthalten und zwingend erforderlich)
- (6) Einschaltleitung vom Steuergerät oder der elektrischen Antenne
- (7) Betriebs-LED / Schutzschaltungs-LED

1-KANAL-BETRIEB MONO (ABB. 3) MIT 1 SUBWOOFER

- (1) Zum Steuergerät, Audiosignal-Ausgang links oder SUB OUT
- (2) Zum Steuergerät, Audiosignal-Ausgang rechts oder SUB OUT
- (3) Stereo Audiosignal-Hochpegeleingänge für die Lautsprecherausgänge vom Steuergerät
- (4) Remote Kabel-Bassfernbedienung zur Regelung des Basspegels vom Fahrersitz aus
- (5) Subwoofer (1-8 Ohm)

HINWEIS: (1 & 2) dürfen nicht gleichzeitig mit (3) betrieben werden.

FEHLERBEHEBUNG

Falls Sie nach dem Einbau Probleme haben, befolgen Sie die nachfolgenden Verfahren zur Fehlerbeseitigung:

Verfahren 1:

Den Verstärker auf ordnungsgemäße Anschlüsse überprüfen.

Prüfen Sie, ob die POWER-LED aufleuchtet. Leuchtet die POWER-LED auf, bei Schritt 3 weitermachen, falls nicht, hier weitermachen.

1. Die externe Sicherung am Verstärker überprüfen und nach Bedarf ersetzen.
2. Überprüfen Sie, ob der Masseanschluss korrekt angeschlossen ist. Nach Bedarf reparieren oder ersetzen.
3. Überprüfen Sie, ob am +12V Anschluss und der Einschaltleitung 12 bis 16 Volt anliegen. Die Qualität der Anschlüsse für beide Kabel am Verstärker, Stereosystem und Batterie- bzw. Sicherungshalter überprüfen. Nach Bedarf reparieren oder ersetzen.

Verfahren 2:

Die PROTECT-LED leuchtet auf.

1. Falls PROTECT aufleuchtet, bedeutet dies, dass möglicherweise ein Kurzschluss in den Lautsprecheranschlüssen vorliegt. Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen sind. Benutzen Sie einen Multimeter, um mögliche Kurzschlüsse in der Lautsprecherverkabelung zu finden. Eine zu niedrige Lautsprecherimpedanz kann ebenfalls dazu führen, dass die PROTECT-LED aufleuchtet.
2. Leuchtet die PROTECT-LED aufgrund Überhitzung auf, sollte die Lautsprecherimpedanz überprüft und ggf. neu verkabelt werden. Dies kann auch ein Zeichen dafür sein, dass der Verstärker auf sehr hoher Leistung gefahren wird, ohne dass ein adäquater Luftstrom um den Verstärker herum vorhanden ist. Dann sollten Sie das System ausschalten und den Verstärker abkühlen lassen. Überprüfen Sie auch, ob das Ladesystem des Fahrzeugs die erforderliche Spannung aufrechterhält. Sollte keiner dieser Schritte Abhilfe schaffen, ist der Verstärker möglicherweise defekt.

Verfahren 3:

Den Verstärker auf Audioleistung überprüfen.

1. Stellen Sie sicher, dass ein Audiosignal am Verstärker anliegt. Überprüfen Sie das Kabel und die Stecker auf Knicke, Beschädigungen und Splice. Die RCA/Cinch-Eingänge bei eingeschaltetem Stereosystem auf Wechsellspannung überprüfen. Nach Bedarf reparieren bzw. ersetzen.

Verfahren 4:

Prüfen ob beim Anstellen des Verstärkers ein Knacken auftritt.

1. Das Eingangssignal zum Verstärker entfernen und den Verstärker ein- und ausschalten.
2. Ist das Geräusch eliminiert, die Einschaltleitung des Verstärkers mit einem Verzögerungseinschaltmodul am Steuergerät anschließen.

ODER

1. Eine andere +12 V Quelle für die Einschaltleitung des Verstärkers (z.B. direkt an der Batterie) verwenden.
2. Falls das Geräusch dann eliminiert ist, ein Relais zur Isolierung des Verstärkers von Anschlaggeräuschen verwenden.

Verfahren 5:

Den Verstärker auf übermäßige Motorengeräusche prüfen.

1. Alle signalübertragenden Kabel (RCA/Cinch-, Lautsprecherkabel) von Strom- und Erdungskabeln entfernt verlegen.

ODER

2. Alle elektrischen Komponenten zwischen dem Stereogerät und dem/den Verstärker(n) umgehen. Das Steuergerät direkt am Verstärkereingang anschließen. Falls das Geräusch eliminiert ist, ist das umgangene Gerät die Ursache des Geräusches.

ODER

3. Die vorhandenen Massekabel aller elektrischen Komponenten entfernen. Die Kabel an anderen Stellen wieder erden. Prüfen, ob der verwendete Massepunkt sauber, blank und frei von Farbe, Rost usw. ist.

ODER

4. Ein zweites Erdungskabel vom Minus/Massepol der Batterie zum Massepunkt installieren.

ODER

5. Die Drehstromlichtmaschine und Batterieladung von der Autowerkstatt prüfen lassen. Die ordnungsgemäße Funktion des elektrischen Systems am Fahrzeug prüfen, und zwar einschließlich des Verteilers, der Zündkerzen, der Zündkerzenkabel, des Spannungsreglers usw.

Please read the user's manual carefully before the installation and the first operation of the amplifier.

SPECIFICATIONS

GTO1750

Output Power RMS	1 x 300 W @ 4 Ohms 1 x 500 W @ 2 Ohms 1 x 750 W @ 1 Ohms
Output Power Max.	1 x 600 W @ 4 Ohms 1 x 1000 W @ 2 Ohms 1 x 1500 W @ 1 Ohms
Loudspeaker impedance	1 – 8 Ohms
Frequency Response	10 – 250 Hz (-3 dB)
Total Harmonic Distortion	< 0,2 % (100 Hz)
Signal-to-Noise Ratio	> 90 dB
Input Sensitivity	6 – 0,2 V
Input Impedance	RCA 20 kOhms, High Level 2.2KOhms
Lowpass Filter	30 – 250 Hz @ 24 dB/Octave
Subsonic Filter	10 – 50 Hz @ 12 dB/Octave
Bass Boost	0 – 12 dB @ 45 Hz
Phase Shift	0 - 180°
Operating Voltage	+12 V (10 – 16 V), negative ground
Fuse Rating	2 x 25 A
Dimensions (B x H x L)	135 x 50 x 210/235 mm

All Specifications are subject to change

1-OHM OPERATION

If you want to run the amplifier in 1-Ohm operation, sufficient cooling should be provided at the installation point. An installation point in confined spaces or storage compartments must be discouraged, otherwise, the amplifier could overheat and be damaged permanently. If the fuses burn through during the 1-Ohm operation, replace them by 2 x 30 A fuses (but only for 1-Ohm operation).

WARRANTY

This product meets the current EU minimum warranty requirements, if purchased in countries of the EU. To ensure your warranty policy keep your original receipt proofing the date of purchase. Any damage to the product as a result of misuse, abuse, accident, incorrect wiring, improper installation, alteration of date code or barcode labels, revolution, natural disaster, or any sneaky stuff because someone messed up, repair or alteration out side of our factory or authorized service centers and any thing else you have done that you should not have done is not covered. This warranty is limited to defective parts and specifically excludes any incidental or consequential damages connected therewith.

IMPORTANT NOTES PRIOR TO INSTALLATION

- This device is only suited for the operation in a vehicle.
- This device is only suited for a 12 volt system with negative ground.
- The radiated heat while operation requires sufficient air circulation at the place of installation. It is very important that the heatsink fins do not have contact with any metal parts or any surfaces which could impair air circulation. The amplifier may not be installed in small closed location or spaces without air circulation (e.g. spare wheel recess or below the vehicle carpeting). We recommend the installation in the vehicle's trunk. Ensure sufficient protection against vibrations, dust and dirt.
- Ensure that the input and output cables are sufficiently separated from the power supply cables. Otherwise interferences may occur.
- Ensure the accessibility of the fuse and the operating elements after installation.
- The reliability and performance of the amplifier depends on the quality of installation. Preferably consult an expert to install the system, particularly if you want to install several loudspeakers.

INTERCONNECTION

POWER SUPPLY AND TURN-ON-CONNECTION

ATTENTION: Before you start with the installation, disconnect the ground connection from the vehicle's battery in order to prevent short circuits.

The power wiring which is usually installed in on-board car networks is not sufficient for a power amplifier's demands. Make sure that the power wires to GND and to the +12 V terminal has been sufficiently specified. A cable crosssection of at least 16 mm² must be used to connect the battery to the amplifier's terminals.

First connect the GND terminal of the amplifier to an appropriate ground connection at the chassis. To ensure a good connection, residue dirt and dust from the connection point. A loose connection may cause malfunctions or interferences noise and distortion.

Then connect the +12 V terminal of the amplifier with the battery by using an appropriate cable including an in-line fuse. This fuse should be located very close to the battery; for safety reasons not more than 30 cm away. Only insert the fuse when the installation, including the connection of the loudspeakers, has been accomplished.

Then connect the remote turn-on-wire from the headunit with the amplifier's REM terminal. A cable with a cross-section of 0.5 mm² is adequate.

If your headunit is not equipped with a remote turn-on cable, please check the section "AUTO TURN ON" on the following page.

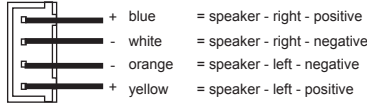
AUDIO SIGNAL CABLES

When installing the audio cables between the RCA outputs of the headunit and the RCA inputs of the amplifier, the audio and power supply cables should, if possible, not be routed along the same side of the vehicle. We recommend a separated installation, e.g. routing the power cable through the cable channel on the left side and the audio cables through the cable channel on the right side or vice versa. This prevents interferences due to crosstalk into the audio signal.

HIGH LEVEL INPUT

The HIGH LEVEL INPUT (Fig. 1, 2) is suitable to connect the amplifier inputs with speaker wires, if your headunit is not equipped with pre-amplifier RCA outputs. Extend therefore every regarding speaker cable from your headunit with appropriate speaker cables from your car audio retailer to the mounting location of the amplifier. Then connect the each matching loudspeaker cable with the cables of the included HIGH LEVEL INPUT jack like described below.

NOTE: Never use the HIGH LEVEL INPUT and the RCA inputs at the same time. This may damage the amplifier seriously. The loudspeaker cables of the HIGH LEVEL INPUT must have no contact to the ground (GND).



AUTO TURN ON

The amplifier detects a voltage rise (6 Volts) with a so called "DC Offset" over the connected input signal on the HIGH LEVEL INPUT (Fig. 1, 2) when the headunit will be switched on. Hence, the amplifier will also be turned on. As soon as the headunit will be turned off, the amplifier turns also automatically off. In this case the turn-on connection (REM, Fig. 2, 2) is not needed.

Note: The Auto Turn On function usually works with 90% of all headunits, because they are equipped with "High Power"-outputs. Only with a few older and still existing headunits the Auto Turn On function is not working.

SUBWOOFER CONNECTIONS

- The total loudspeaker impedance must not be lower than 1 ohm.
- Never connect loudspeaker cables with the ground of the chassis or the +12 V supply voltage.
- If the amplifier is operated with a too low impedance or incorrectly used, the entire sound system may be damaged. This means a warranty void in such cases.

OPERATING ELEMENTS

INPUT SENSITIVITY

Turn the input level control (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) on the amplifier to the MIN. position. Turn then the volume control of the headunit to 80% - 90% of its maximum volume. Now turn slowly the input level control on the amplifier (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) in a clockwise direction until you hear some distortion, then turn back slightly until the distortion is not audible anymore.

VARIABLE LOWPASS FILTER

Set the desired cross-over frequency by using the controller (LPF, Fig. 1, 8). Thus to that only the frequencies below the chosen cross-over frequency will be amplified and the subwoofer plays more precised and efficient.

VARIABLE SUBSONIC FILTER

The subsonic filter is suited to filter the lower frequencies out from the audio signal to avoid unwanted hum noises from the subwoofer. Set the desired crossover frequency of the subsonic filter by using the controller (SUBSONIC, Fig. 1, 7). Thus to that only the frequencies above the chosen crossover frequency will be amplified and the subwoofer plays more precised and efficient.

VARIABLE BASS BOOST

By using the controller (BASS BOOST, Fig.1, 5) you are able to increase the bass level. The range is between 0 and 12dB.

Note: Use the bass boost wisely. A too high bass boost could permanently damage the speakers.

VARIABLE PHASE CONTROLLER

The controller (PHASE, Fig. 1, 4) allows to adjust the phase between 0° and 180° to match the run time of the output signal with the vehicle's interior acoustic.

PROTECTION CIRCUIT

The LED (POWER, fig. 2, 7) lits up, if the amplifier is in operation.

The LED (PROTECT, fig. 2, 7) lits up, when the amplifier is overheated, or a short circuit occurs resp. a too low impedance load is connected to the speaker outputs. If this happens, the internal built-in protection circuit shuts down the amplifier automatically. The amplifier should work again properly after you have solved the problems.

FIGURES (P. 28-29)

CONNECTIONS AND CONTROLLERS (FIG. 1)

- (1) RCA audio signal inputs from the headunit
- (2) High level signal input for loudspeaker outputs from the headunit.
- (3) Gain level controller
- (4) Phase controller
- (5) Bass boost controller
- (6) Remote jack for the included bass remote control
- (7) Subsonic controller
- (8) Lowpass filter controller

POWER SUPPLY AND TURN ON CONNECTION (FIG. 2)

- (1) +12 V terminal for the positive-connection of the battery
- (2) REM terminal for the turn on connection
- (3) GND terminal for the ground
- (4) Vehicle's battery
- (5) In-Line Fuse (not included in the scope of delivery)
- (6) Turn on wire from the headunit or the electrical antenna
- (7) Protection-LED and Power-LED

1-CHANNEL MONO OPERATION (FIG. 3) WITH 1 SUBWOOFER

If you want to run the amplifier with the 2 line output channels from the headunit to drive 1 subwoofer, connect the following setup:

- (1) RCA audio signal input from the headunit, line output left or SUB OUT
- (2) RCA audio signal input from the headunit, line output right or SUB OUT
- (3) Stereo high level input for loudspeaker outputs from the headunit
- (4) Remote control to adjust the bass level e.g. from the driver's seat
- (5) Subwoofer (1-8 Ohms)

NOTE: (1 & 2) must not be operated simultaneously with (3).

TROUBLESHOOTING

If you are having problems after installation follow the Troubleshooting procedures below.

Procedure 1:

Check Amplifier for proper connections.

Verify that POWER LED is on. If POWER LED is on skip to Step 3, if not continue.

1. Check external in-line fuse on battery positive cable. Replace if necessary.
2. Verify that ground connection is connected to clean metal on the vehicle's chassis. Repair/replace if necessary.
3. Verify there is 12 to 16 Volts present at the positive battery and remote turn-on cable. Verify quality connections for both cables at amplifier, stereo, and battery/fuseholder. Repair/replace if necessary.

Procedure 2:

PROTECT LED is on.

1. If the PROTECT light is on, this is a sign of a possible short in the speaker connections. Check for proper speaker connections and use a multimeter to check for possible shorts in the speaker wiring. Too low speaker impedance may also cause PROTECT to light. This can also be a sign of driving the amplifier at very high power levels without adequate airflow around the amplifier. Shut off the system and allow amplifier to cool down. Check that the vehicle charging system is maintaining proper voltage. If the previous items do not solve the problem, a fault may be in the amplifier.

Procedure 3:

Check Amplifier for audio output.

1. Verify good RCA input connections at stereo and amplifier. Check entire length of cables for kinks, splices, etc. Test RCA inputs for AC volts with stereo on. Repair/replace if necessary.

Procedure 4:

Check Amplifier for a popping noise while turning on.

1. Disconnect input signal to amplifier and turn amplifier on and off.
2. If the noise is eliminated, connect the REMOTE lead of amplifier to source unit with a delay turn-on module.

OR

1. Use a different 12 Volt source for REMOTE lead of amplifier (i.e. battery direct).
2. If the noise is eliminated, use a relay to isolate the amplifier from noisy turn-on output.

Procedure 5:

Check Amplifier if you experience excess Engine Noise.

1. Route all signal carrying wires (RCA, Speaker cables) away from power and ground wires.

OR

2. Bypass any and all electrical components between the headunit and the amplifier(s). Connect stereo directly to input of amplifier. If noise goes away the unit being bypassed is the cause of the noise.

OR

3. Remove existing ground wires for all electrical components. Reground wires to different locations. Verify that grounding location is clean, shiny metal free of paint, rust etc.

OR

4. Add secondary ground cable from negative battery terminal to the chassis metal or engine block of vehicle.

OR

5. Have alternator and battery load tested by your mechanic. Verify good working order of vehicle electrical system including distributor, spark plugs, spark plug wires, voltage regulator etc.

Veillez s'il vous plait lire attentivement toutes les instructions d'installation avant que vous installiez l'amplificateur et le fassiez fonctionner.

CARACTÉRISTIQUES

GTO1750

Puissance de sortie RMS	1 x 300 W @ 4 Ohms 1 x 500 W @ 2 Ohms 1 x 750 W @ 1 Ohms
Puissance de sortie Max.	1 x 600 W @ 4 Ohms 1 x 1000 W @ 2 Ohms 1 x 1500 W @ 1 Ohms
Impédance haut-parleur	1 – 8 Ohm
Réponse de fréquence	10 – 250 Hz (-3 dB)
Taux de distorsion total	< 0,2 % (100 Hz)
Rapport signal/brut	> 90 dB
Sensibilité d'entrée	6 – 0,2 V
Impédance d'entrée	RCA 20 kOhm, High Level 2.2KOhm
Filtre passe-bas	30 – 250 Hz @ 24 dB/Octave
Filtre subsonic	10 – 50 Hz @ 12 dB/Octave
Booster des basses	0 – 12 dB @ 45 Hz
Réglage de phase	0 - 180°
Alimentation	+12 V (10 – 16 V), négatif à la masse
Fusible	2 x 25 A
Dimensions (L x H x P)	135 x 50 x 210/235 mm

Sous toutes réserves de modifications techniques

FONCTIONNEMENT À 1 OHM

Si vous voulez connecter l'amplificateur à 1 Ohm, vous devez vous assurer que l'installation dispose de suffisamment d'air pour refroidir l'appareil. Vous devez éviter l'installation dans des espaces confinés ou des compartiments de stockage, autrement l'amplificateur pourrait surchauffer et être endommagé de façon permanente. Si le fusible brûle lors de cette opération, remplacer le par 2 fusibles à 30 ampères (mais seulement pour un fonctionnement à 1 Ohm).

Garantie

Ce produit est conforme aux normes de garantie actuelles de l'Union Européenne, dans la mesure où il a été acheté dans des pays qui en sont membres. Afin de pouvoir bénéficier de la protection de la garantie, veuillez conserver la facture originale afin de prouver la date à laquelle vous avez fait votre acquisition. La garantie ne porte pas sur les dommages survenus au niveau du produit et provoqués par une utilisation incorrecte ou inadéquate, un accident, un mauvais branchement, une installation inappropriée, une modification du code de datation voire du marquage par code barre, une chute, une catastrophe naturelle ou une intervention non conforme, une réparation ou une modification effectuée en dehors de notre usine ou d'un centre agréé, ainsi que par toute autre action non autorisée parce que réalisée de manière incompétente. Cette garantie est limitée aux pièces défectueuses et exclut notamment tous les dommages fortuits voire éventuels pouvant les accompagner.

RECOMMANDATIONS AVANT L'INSTALLATION

- Cette appareil est conçu uniquement pour un fonctionnement dans un véhicule.
- Cet appareil convient exclusivement au branchement à un système de 12 volt à masse négative.
- La chaleur provenant de l'utilisation nécessite un espace de montage avec une circulation de l'air suffisante. Il est important que les canaux de refroidissement de l'appareil de refroidissement ne soient pas en contact avec une tôle ou une surface, qui pourraient causer une réduction de la circulation de l'air. L'amplificateur ne peut pas être installé dans un petit espace non aéré (par exemple la place utilisée pour la roue de secours ou sous le tapis de sol de la voiture). Une installation dans le coffre est hautement recommandée.
- Montez l'amplificateur de manière à ce qu'il soit protégé au maximum contre les secousses et vibrations ainsi que contre la poussière et les saletés.
- Veillez à ce que les câbles de sortie et d'entrée soient assez éloignés du câble d'alimentation électrique, afin d'éviter tout son parasite.
- Veillez à ce que le fusible et les éléments d'utilisation de l'appareil soient accessibles après le montage.
- La puissance et fiabilité de l'appareil dépend de la qualité de l'installation. Il est préférable de confier le montage à un spécialiste, surtout lorsqu'il s'agit d'une installation comprenant plusieurs haut-parleurs ou d'un système complexe à plusieurs voies.

BRANCHEMENTS

ALIMENTATION ELECTRIQUE ET CONNEXION

ATTENTION: Avant que vous ne commenciez avec l'installation, séparez la borne négative/masse de la batterie afin d'éviter tout risque de court-circuit.

Le câblage électrique habituel n'est pas suffisant pour les besoins d'un amplificateur de puissance. Veillez à ce que les câbles électriques soient proprement dimensionnés au GND et aux bornes +12V. Pour le raccordement de la batterie aux bornes électriques de l'amplificateur, un câble d'au moins 16 mm² doit être utilisé.

Raccordez d'abord la borne GND de l'amplificateur avec le pôle négatif de la batterie. Il est très important que le raccordement soit fait de manière parfaite. Les reliquats de saletés doivent être enlevés avec soin du point de branchement de la batterie. Un raccordement trop lâche peut être la cause d'une fonction défaillante ou de bruits brouillés ou de déformations.

Le branchement de l'amplificateur de +12 V doit maintenant être raccordé avec un câble électrique avec un fusible intégré à pôle positif. Le fusible doit être positionné près de la batterie, la longueur de câble allant du pôle positif de la batterie au fusible doit être, pour des raisons de sécurité, inférieure à 30 cm. Vous devez placer le fusible seulement après avoir terminé tous les travaux d'installation, y compris le branchement des hautparleurs.

Vous devez maintenant connecter le câble de commandement à distance du récepteur autoradio à la borne de commande remote de l'amplificateur. Pour la connexion entre le branchement REM de l'amplificateur à l'appareil de commande, un câble de 0,5 mm² de section est suffisant.

Si votre Source audio n'est pas équipée d'un câble remote, merci de consulter la section "Auto Turn On" à la page suivante.

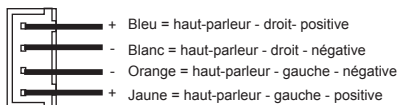
CABLES AUDIO

Lors de l'installation du câble audio entre la sortie RCA de votre autoradio et l'entrée RCA de l'amplificateur du véhicule, les câbles audio et alimentation ne doivent pas cheminer sur le même côté du véhicule si cela est possible. Nous recommandons une installation isolée, par exemple le cheminement du câble d'alimentation dans le passage de câbles du côté gauche et celui du câble audio dans le passage de câbles du côté droit ou vice versa. Ceci réduit les interférences introduites dans les câbles audio.

ENTRÉE HAUT NIVEAU

L'entrée haut niveau (HIGH LEVEL INPUT, Fig. 1, 2) est appropriée pour connecter les entrées de l'amplificateur avec les fils des hauts-parleurs dans le cas où votre autoradio (source) ne serait pas équipé(e) de sorties RCA. Grâce aux câbles appropriés fournis par votre revendeur car audio pour les hauts-parleurs, prolonger les sorties de votre autoradio jusqu'à l'emplacement où vous installerez votre amplificateur. Puis connecter chaque câble des hauts-parleurs avec les connecteurs d'entrées jack haut niveau correspondantes comme indiqué ci-dessous.

Note: Ne jamais utiliser l'entrée haut niveau et le RCA en même temps. Ceci peut endommager sérieusement l'amplificateur. Les câbles des hauts-parleurs de l'entrée haut niveau ne doivent avoir aucun contact avec la masse (GND).



AUTO TURN ON (fonction allumage automatique)

L'amplificateur détecte une augmentation de tension (6 volts) dénommé "DC offset" sur le signal d'entrée connecté à l'entrée haut niveau (HIGH LEVEL INPUT, Fig. 1, 2) lorsque la source sera allumée. Puis l'amplificateur s'allume également. Dès que la source est éteinte, l'amplificateur s'éteint également automatiquement. Dans ce cas la connexion Turn on (REM, Fig. 2, 2) n'est pas nécessaire.

Note: La fonction "Auto Turn On" fonctionne en général avec 90% de toutes les sources parce qu'elles sont équipés de sorties haute puissance. Seulement avec quelques vieilles sources qui existent encore sur le marché la fonction "Auto Turn On" ne fonctionne pas.

CONNECTION DE SUBWOOFER

- L'impédance totale des haut-parleurs ne doit pas être inférieure à 1 ohm.
- Ne raccordez jamais les bornes des haut-parleurs au châssis de la voiture et la tension électrique de + 12 V. Ceci pourrait endommager le stage final de l'amplificateur.
- Si l'amplificateur est mis en marche avec des valeurs de branchements trop basses ou est mis en marche d'une façon incorrecte comme décrit ci-dessus, ceci peut endommager aussi bien l'amplificateur que les haut-parleurs eux-mêmes. Dans ce cas, la garantie n'est plus valable.

ÉLÉMENTS D'UTILISATION

RÉGLAGE DE LA SENSIBILITÉ D'ENTRÉE

Tourner le régulateur du niveau d'entrée (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) de l'amplificateur sur la position minimum. Tourner ensuite le contrôle de volume de la source à 80% - 90% de son volume maximum. Maintenant tourner progressivement le contrôle du niveau d'entrée de l'amplificateur (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à entendre quelques distorsions, puis tourner légèrement en arrière jusqu'à que la distorsion ne soit plus audible.

FILTRE PASSE-BAS RÉGLABLE

Ajuster la fréquence de crossover désirée du filtre passe-bas en utilisant le régulateur (LPF, Fig. 1, 8). Ainsi, seulement les fréquences en dessous de la fréquence crossover choisie seront amplifiées et le subwoofer jouera de façon plus précise et efficace.

FILTRE SUBSONIC RÉGLABLE

Le filtre subsonic est approprié pour filtrer les fréquences de sorties les plus basses du signal audio pour éviter les bruits non désirés du subwoofer. Ajuster la fréquence de crossover désirée du filtre Subsonic en utilisant le régulateur (SUBSONIC, Fig. 1, 7). Ainsi, seulement les fréquences au-dessus de la fréquence crossover choisie seront amplifiées et le subwoofer jouera de façon plus précise et efficace.

BOOSTER DES BASSES RÉGLABLE

En utilisant le régulateur (BASS BOOST, Fig.1, 5) vous pouvez augmenter le niveau bass boost de 0 à 12dB.

Attention: Utiliser le booster des basses avec précaution. Un bass boost trop élevé peut causer de sérieux dommages sur le subwoofer.

CONTROLE DE PHASE RÉGLABLE

L' régulateur (PHASE, Fig. 1, 4) permet d'ajuster la phase entre 0° et 180° pour synchroniser le temps de reaction du signal en fonction des propriétés acoustiques du véhicule.

CIRCUIT DE PROTECTION

Cette LED (POWER, Fig. 2, 7) s'allume si l'amplificateur est en fonction.

Cette LED (PROTECT, Fig. 2, 7) s'allume si l'amplificateur est en surchauffe ou un court circuit est présent et une impédance trop basse est connectée sur les sorties haut-parleurs. Dans ce cas, les circuits de protection internes éteindraient automatiquement l'amplificateur. L'amplificateur devrait refunctionaliser correctement une fois les problèmes résolus.

FIGURES (P. 28-29)

BRANCHEMENTS ET ÉLÉMENTS DES RÉGLAGE (FIG. 1)

- (1) Entrée audio stéréo, provenant de la source audio
- (2) Entrée haut niveau facultative pour la sortie haut-parleur de votre autoradio
- (3) Régulateur du niveau d'entrée
- (4) Régulateur de phase
- (5) Régulateur booster des basses
- (6) Terminal de connexion pour la commande à distance du grave
- (7) Régulateur du filtre subsonic
- (8) Régulateur du filtre lowpass

ALIMENTATION ÉLECTRIQUE ET ENCLENCHEMENT (FIG. 2)

- (1) Terminal de connexion +12 V de la batterie
- (2) Bornes de branchement REM pour l'enclenchement
- (3) Terminal de connexion GND pour la masse
- (4) Batterie
- (5) Fusible en ligne (non inclus mais requis)
- (6) Connexion de l'autoradio ou de l'antenne électrique
- (7) LED d'alimentation / LED de protection

1-CANAL MONO OPERATION (FIG. 3) AVEC 1 SUBWOOFER

Si vous voulez utiliser l'amplificateur en mono pour connecter un subwoofer en partant de deux signaux de la source audio, connecter de la façon suivante:

- (1) Vers l'autoradio, sortie de RCA gauche ou SUB OUT
- (2) Vers l'autoradio, sortie de RCA droite ou SUB OUT
- (3) Entrée haut niveau facultative pour la sortie haut-parleur de votre autoradio
- (4) Bass remote control pour ajuster le niveau de bass depuis le siège du conducteur
- (5) Subwoofer (1-8 Ohms)

NOTE: (1 & 2) ne doivent pas être utilisé simultanément avec (3)

DÉPANNAGE

Si vous éprouvez des difficultés après l'installation, appliquez les procédures de dépannage ci-dessous.

Procédure 1: Vérifiez que les connexions de l'ampli sont bien mises.

Vérifiez que le voyant POWER est allumé. Si c'est le cas, passez à l'étape 3, sinon poursuivez.

1. Vérifiez le fusible en ligne du câble positif de batterie. Effectuez un remplacement au besoin.
2. Vérifiez les fusibles de l'ampli. Effectuez un remplacement au besoin.
3. Vérifiez que la connexion de mise à la masse est branchée à une surface métallique propre du châssis du véhicule. Procédez à une réparation ou un remplacement si nécessaire.
4. Vérifiez la présence d'un courant de 12 à 16 volts au niveau de la borne positive de la batterie et du câble d'allumage à distance. Vérifiez la qualité des connexions des deux câbles au niveau de l'ampli, de la stéréo, de la batterie et du porte-fusible. Procédez à une réparation ou un remplacement si nécessaire.

Procédure 2: Le voyant de PROTECT est allumé.

1. Si le voyant de PROTECT est activé, cela indique la présence possible d'un court-circuit dans les connexions de haut-parleur.

Vérifiez si les connexions des haut-parleurs sont bonnes et servez-vous d'un multimètre pour voir s'il y a des

courts-circuits dans le câblage des haut-parleurs. Le voyant de PROTECT peut s'allumer si l'impédance de haut-parleur

est trop basse. Cela peut être le signe que la puissance de l'amplificateur n'est pas en adéquation avec l'air qui circule autour de l'amplificateur.

Arrêtez le système et laissez refroidir l'amplificateur. Vérifier que le système de charge du véhicule est au bon voltage. Si les points précédents ne résolvent pas le problème, une erreur provient certainement de l'amplificateur.

Procédure 3: Vérifiez la sortie audio de l'ampli.

1. Vérifiez que les connexions d'entrée RCA sont bonnes au niveau de la stéréo et de l'ampli. Vérifiez s'il y a des problèmes de torsion ou d'épaisseur tout le long des câbles, etc. Testez la présence de courant c.a. au niveau des entrées RCA lorsque la stéréo est allumée. Procédez à une réparation ou un remplacement si nécessaire.

Procédure 4: Vérifiez l'ampli si un crépitement se produit lorsque vous l'allumez.

1. Débranchez le signal d'entrée reçu par l'ampli, puis allumez et éteignez l'ampli.
2. Si le bruit disparaît, connectez le fil REMOTE de l'ampli à la source audio avec un module d'allumage temporisé.

OU

1. Utilisez une source de 12 Volts différente pour le fil REMOTE de l'ampli (p.ex., directement de la batterie).
2. Si le bruit disparaît, utilisez un relais pour isoler l'ampli du signal de bruit du démarrage.

Procédure 5: Vérifiez l'ampli si un bruit de moteur excessif se produit.

1. Acheminez tous les fils de signal (RCA, câbles de haut-parleur) à l'écart des fils d'alimentation ou de masse.

OU

2. Contournez tous les composants électriques situés entre la stéréo et l'ampli. Connectez la stéréo directement à l'entrée de l'ampli. Si le bruit disparaît, l'unité contournée est la cause du bruit.

OU

3. Retirez les fils de masse de tous les composants électriques. Branchez de nouveau les fils à la masse, mais à des emplacements différents. Vérifiez que ceux-ci sont propres, que le métal est brillant sans trace de peinture, ni rouille, etc.

OU

4. Ajoutez un deuxième fil de masse allant de la borne négative de la batterie au métal du châssis ou au bloc-moteur du véhicule.

OU

5. Faites effectuer par votre mécanicien un essai de charge au niveau de l'alternateur et de la batterie. Vérifiez que le circuit électrique du véhicule fonctionne correctement, notamment le distributeur, les bougies et leurs câbles, le régulateur de tension, etc.

Per favore leggere le istruzioni di installazione , prima di installare l'amplificatore e di metterlo in funzione.

DATI TECNICI

GTO1750

Potenza di uscita RMS	1 x 300 W @ 4 Ohm 1 x 500 W @ 2 Ohm 1 x 750 W @ 1 Ohm
Potenza di uscita Max.	1 x 600 W @ 4 Ohm 1 x 1000 W @ 2 Ohm 1 x 1500 W @ 1 Ohm
Impedenza altoparlante	1 – 8 Ohm
Risposta in frequenza	10 – 250 Hz (-3 dB)
Rapporto armonico totale	< 0,2 % (100 Hz)
Rapporto segnale/rumore	> 90 dB
Sensibilità di ingresso	6 – 0,2 V
Impedenza di ingresso	RCA 20 kOhm, High Level 2.2KOhm
Filtro passa basso	30 – 250 Hz @ 24 dB/Ottava
Filtro Subsonic	10 – 50 Hz @ 12 dB/Ottava
Bass Boost	0 – 12 dB @ 45 Hz
Regolatore di fase	0 - 180°
Alimentazione	+12 V (10 – 16 V), negativo a massa
Fusibile	2 x 25 A
Dimensioni (L x A x P)	135 x 50 x 210/235 mm

Con riserva di apportare modifiche tecniche

FUNZIONAMENTO A 1 OHM

Se si desidera utilizzare l'amplificatore ad 1 Ohm é necessaria un installazione che garantisca un sufficiente raffreddamento. Devono essere evitati collocamenti in spazi ristretti, in caso contrario l'amplificatore potrebbe surriscaldarsi e danneggiarsi permanentemente. Se si dovessero bruciare I fusibili in dotazione durante il funzionamento ad 1 Ohm, vanno sostituiti con 2 da 30 Amp (ma esclusivamente per il funzionamento ad 1 Ohm).

GARANZIA

Il presente prodotto soddisfa i requisiti minimi di garanzia UE se acquistato nei paesi dell'EU. Per essere certi che la polizza di garanzia sia valida conservare la ricevuta finale comprovante la data d'acquisto. Qualsiasi danno al prodotto causato da uso improprio o abuso, incidente, collegamento sbagliato, installazione effettuata in modo scorretto, modifica del codice a barre o delle relative etichette, rivoluzioni, disastri naturali o qualsiasi intervento tecnicamente eseguito in modo incompetente, riparazione o alterazione apportata dopo l'uscita dalla nostra fabbrica o dai nostri centri d'assistenza autorizzati e qualsiasi altra modifica riconducibile ad interventi che non dovevano essere fatti sono esclusi dalla garanzia. La garanzia è limitata ai pezzi difettosi ed esclude specificatamente qualsiasi danno accidentale o conseguenze che possono derivarne.

INDICAZIONI IMPORTANTI PRIMA DEL MONTAGGIO

- Questo dispositivo é adatto solo per il funzionamento su autovettura
- Questo apparecchio é adatto unicamente ad essere collegato con un sistema elettrico a 12 Volt con negativo a massa.
- Il calore irradiato durante l'erogazione di potenza richiede un posizionamento con una sufficiente circolazione d'aria. É molto importante che le alette di raffreddamento del dissipatore non siano adiacenti ad una paratia che possa limitare la circolazione d'aria. L'amplificatore non deve essere montato in spazi piccoli o non ventilati (per es. incavo della ruota di scorta o sotto la moquette dell'autoveicolo). É consigliabile una sistemazione nel bagagliaio.
- Montare l'amplificatore in modo tale che sia completamente protetto da urti, polvere e sporcizia.
- Fare attenzione al fatto che i cavi d'ingresso e d'uscita siano sufficientemente lontani dai cavi dell'alimentazione elettrica, altrimenti si possono verificare dei disturbi tipo: fischi ronzii ecc..
- Fare attenzione al fatto che i controlli e gli elementi di comando siano accessibili dopo il montaggio.
- Le prestazioni e l'affidabilità dell'impianto dipendono dalla qualità del montaggio. Affidare preferibilmente il montaggio ad un esperto, specialmente se poi si tratta di una installazione con diversi altoparlanti o di un sistema complesso multiplo.
- Il cavo audio e il cavo di alimentazione non vanno fatti correre lungo lo stesso lato della vettura.

CONNESSIONI

ALIMENTAZIONE ELETTRICA E IMPIANTO D'ACCENSIONE

ATTENZIONE: Prima di iniziare con l'installazione staccare il morsetto negativo della batteria dell'auto, per evitare cortocircuiti.

Il normale cablaggio elettrico nelle reti di bordo dell'auto non é sufficiente per il fabbisogno di un amplificatore di potenza. Fare attenzione al fatto che i conduttori elettrici del GND e del morsetto + 12 V siano sufficientemente dimensionati. Per l'allacciamento della batteria ai morsetti elettrici dell'amplificatore si deve usare un cavo con un diametro di almeno 16 mm².

Innanzitutto creare un collegamento tra il morsetto GND dell'amplificatore e il polo negativo della batteria. É molto importante creare un buon collegamento. Eliminare accuratamente residui di sporcizia dal punto di collegamento con la batteria. Un collegamento allentato può avere come conseguenze un malfunzionamento o disturbi e distorsioni.

L'attacco dell'amplificatore +12 V viene collegato attraverso un cavo elettrico con un dispositivo di protezione integrato, al polo positivo della batteria. Il dispositivo di protezione si dovrebbe trovare nelle vicinanze della batteria, per motivi di sicurezza la lunghezza del cavo dal polo positivo della batteria fino al dispositivo di protezione deve essere inferiore a 30 cm. Inserire il dispositivo di protezione dopo aver terminato i lavori d'installazione compresi i collegamenti degli altoparlanti. Ora allacciare il cavo del telecomando del autoradio alla presa di controllo REM dell'amplificatore. Per l'allacciamento del collegamento REM dell'amplificatore con il dispositivo di controllo é sufficiente un cavo del diametro di 0,5 mm².

Se la vostra sorgente non é dotata di un'uscita specifica per accensione amplificatori, bisogna consultare la sezione "AUTO TURN ON" nella pagina seguente.

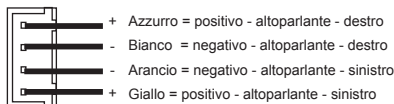
CAVI AUDIO

Consigliamo di effettuare un'installazione isolata, facendo passare il cavo di alimentazione attraverso il sotto-porta che si trova lungo il lato sinistro e il cavo audio attraverso il sotto-porta che si trova sul lato destro, o viceversa. Così facendo, si riducono le interferenze determinate dalla componente diafonica di disturbo dei canali audio.

INGRESSO HIGH LEVEL

L'ingresso alto livello (HIGH LEVEL INPUT, Fig. 1, 2) è indicato per connettere l'ingresso dell'amplificatore con i cavi degli altoparlanti nel caso la vostra sorgente non sia equipaggiata di uscite RCA. Attraverso cavi adeguati forniti dal vostro rivenditore car audio, prolungate le uscite della sorgente fino a dove volete posizionare il vostro amplificatore. A questo punto collegate i cavi corrispondenti ai cavi del connettore del connettore alto livello come indicato sotto.

Nota: non impiegare mai gli ingressi alto livello ed RCA contemporaneamente. Il farlo potrebbe danneggiare seriamente l'amplificatore. I cavi altoparlanti dell'ingresso alto livello non devono avere nessun contatto con la massa (GND).



AUTO TURN ON

Non appena si accende la sorgente, l'amplificatore rileva un aumento di tensione (6 Volt), un cosiddetto "DC offset", sull'ingresso ad alto livello (HIGH LEVEL INPUT, Fig. 1, 2) e quindi si accende. Non appena si spegne la sorgente, anche l'amplificatore si spegne automaticamente (REM, Fig. 2, 2).

Nota: La funzione di Auto Turn On funziona solitamente con il 90% delle sorgenti, in quanto dotate di uscite ad Alta Potenza. Potrebbe non funzionare con sorgenti di vecchia generazione.

COLLEGAMENTI SUBWOOFER

- L'impedenza dei diffusori totali non deve essere inferiore ad 1 ohm.
- Non collegare i cavi dell'altoparlante con la massa del telaio o l'alimentazione +12 Volt
- Se l'amplificatore viene azionato con un'impedenza troppo bassa, tutto il sistema audio può essere danneggiato. Ciò significa che in questo caso va ad invalidare la garanzia.

ELEMENTI DI COMANDO

SENSIBILITÀ D'INGRESSO

Ruotare il livello del volume d'ingresso dell'amplificatore (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) sulla posizione MIN. Ruotare poi il regolatore del volume della sorgente a 80% - 90% del suo volume massimo. Ora ruotare lentamente il regolatore del livello di ingresso dell'amplificatore (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) in senso orario, fino a sentire una certa distorsione, quindi tornare indietro fino a non udirla più.

FILTRO PASSA BASSO REGOLABILE

Impostare le frequenze di crossover desiderata dal filtro passa basso utilizzando il regolatore (LPF, Fig. 1, 8) In questo modo solo le frequenze al di sotto della frequenza di crossover scelta verranno amplificate ed il subwoofer suonerà in modo più preciso ed efficiente.

FILTRO SUBSONIC REGOLABILE

Impostare la frequenza di crossover desiderata del filtro subsonico utilizzando il regolatore (SUBSONIC, Fig. 1, 7) in questo modo solo le frequenze al di sopra delle frequenze di crossover scelta verranno amplificate ed il subwoofer suonerà in modo più preciso ed efficiente.

BASS BOOST REGOLABILE

Utilizzando il regolatore (BASS BOOST, Fig.1, 5) si e' in grado di aumentare il livello die bassi da 0 a 12 dB.

ATTENZIONE: Si prega di utilizzare l'aumento die bassi con cura.Un aumento die bassi troppo elevato puo' causare seri danni al Subwoofer.

CONTROLLO ROTAZIONE DI FASE

Il regolatore (PHASE, Fig.1, 4) permette la regolazione dell'angolo di fase tra 0 ° e 180 °.

CIRCUITI DIE PROTEZIONE

Quando il LED (POWER, Fig. 2, 7) si illumina, l'amplificatore funziona correttamente.

Quando il LED (PROTECT, Fig. 2, 7) si illumina, significa che l'amplificatore è surriscaldato o si è verificato un corto circuito causato da un carico di impedenza troppo basso collegato alle uscite degli altoparlanti. In questo caso il circuito di protezione interno provvederà allo spegnimento automatico dell'amplificatore. Dopo aver verificato e risolto il problema, l'amplificatore dovrebbe ritornare a funzionare correttamente.

FIGURE (P. 28-29)

CONNESSIONI E CONTROLLI (FIG. 1)

- (1) Ingressi audio RCA
- (2) Ingressi opzionali alto livello per l'uscita altoparlanti della vostra sorgente
- (3) Regolatore livello d'ingresso
- (4) Phase controller
- (5) Regolatore di frequenza dell'incremento dei bassi
- (6) Ingresso telecomando controllo die bassi (telecomando incluso)
- (7) Regolatore di frequenza per il subsonic
- (8) Regolatore di frequenza per il passa-basso

ALIMENTAZIONE ELETTRICA E ACCENSIONE AMPLIFICATORE (FIG. 2)

- (1) Morsetto +12V per connettore il positivo
- (2) Morsetto REM per l'accensione a distanza
- (3) Morsetto GND per connettere la massa
- (4) Batteria
- (5) Da collegare Fusibile (non compreso)
- (6) Da collegare al cavo di accensione dell'autoradio o uscita dell'antenna elettrica
- (7) LED della protezione/di accensione

COLLEGAMENTO IN MONO (FIG. 3) 1 SUBWOOFER

Se si desidera utilizzare l'amplificatore con i 2 canali in uscita dalla sorgente per pilotare 1 subwoofer, seguire la procedura sotto indicata:

- (1) Dall'autoradio, uscita sinistra o SUB OUT
- (2) Dall'autoradio, uscita destra o SUB OUT
- (3) Ingressi opzionali alto livello per l'uscita altoparlanti della vostra sorgente
- (4) Controllo per regolare il livello dei bassi dal posto di guida
- (5) Subwoofer 1-8 Ohm

NOTA: I punti (1 & 2) non devono essere utilizzati contemporaneamente con il punto (3).

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Se incontrate dei problemi dopo l'installazione, seguite le procedure per la localizzazione e la riparazione dei guasti elencate di sotto.

Procedura 1:

Controllate che l'amplificatore abbia i collegamenti adeguati.

Controllate che la spia dell'ACCENSIONE sia accesa. Se la spia di ACCENSIONE è accesa, passare al numero 3, altrimenti continuare

1. Controllare il fusibile in linea sul cavo positivo della batteria. Sostituire, se necessario.
2. Controllare il fusibile sull'amplificatore. Sostituire, se necessario.
3. Controllate che la massa sia collegata al metallo non verniciato del telaio del veicolo. Se necessario, effettuare riparazioni o sostituzioni.
4. Controllate che ci siano dai 12 ai 16 volt di tensione al cavo positivo della batteria e al cavo di accensione del remote.

Controllate che ci siano collegamenti di qualità per tutte le connessioni dell'amplificatore, l'impianto stereofonico e la batteria/portafusibili.

Se necessario, effettuare riparazioni o sostituzioni.

Procedura 2:

Gli indicatori luminosi per la PROTECT sono accesi .

1. Se l'indicatore di PROTECT è acceso, ciò può indicare un corto circuito nel collegamento con gli altoparlanti.

Controllare che i collegamenti agli altoparlanti siano corretti e utilizzare un misuratore di resistenza per controllare che non ci siano

corti circuiti nei cavi dell'altoparlante. L'indicatore di PROTECT si può accendere anche in caso di impedenza dell'altoparlante troppo bassa.

Può anche accadere a causa di una areazione non sufficiente quando si richiede una potenza elevata. In questo caso spegnere il sistema e farlo raffreddare. Assicurarsi che l'impianto elettrico del veicolo mantenga la tensione adeguata. Se i punti precedenti non risolvono il problema, allora potrebbe trattarsi di un malfunzionamento dell'amplificatore.

Procedura 3:

Verifica che ci sia audio in uscita dall'amplificatore.

1. Controllare che la linea di cavi RCA sia collegata opportunamente sia alla sorgente che all'amplificatore. Controllare che lungo l'intera lunghezza dei cavi non ci siano rotture, spellature, ecc. Verificare che alle entrate RCA si abbia AC con la sorgente accesa. Se necessaria, effettuare riparazioni o sostituzioni.

Procedura 4:

Rumori di accensione.

1. Scollegate il segnale d'entrata dell'amplificatore; spegnete e riaccendete l'amplificatore.
2. Se il rumore scomparisse, collegate il REMOTE dell'amplificatore ad una sorgente con una uscita remote ritardata.

OPPURE

1. Impiegate una fonte differente per il + 12 volt per il REMOTE dell'amplificatore (in altri termini, direttamente dalla batteria).
2. Se il rumore venisse eliminato, impiegate un relé per isolare l'amplificatore da sorgenti rumorose al momento dell'accensione.

Procedura 5:

Verifica dell'amplificatore in caso si possa udire rumore di motore.

1. Stendete tutti i cavi che trasportano segnale audio (RCA, cavi degli altoparlanti) lontano dai cavi di alimentazione e di massa.

OPPURE

2. Escludere tutte i componenti elettrici tra la sorgente e l'amplificatore (i). Collegate la sorgente direttamente all'ingresso dell'amplificatore. Se il rumore sparisse significa che i componenti saltati sono la causa del rumore.

OPPURE

3. Elininate e rifate tutte le masse portandole ad un punto diverso dell'auto. Controllate che il punto di massa sia fatto su una superficie metallica pulita, senza vernice, ruggine, ecc.

OPPURE

4. Aggiungete un cavo ulteriore per la massa dal terminale negativo della batteria al metallo del telaio o del monoblocco del veicolo.

OPPURE

5. Fate esaminare sia l'alternatore che tutto il circuito di ricarica del veicolo da un professionista. Controllate che il sistema elettrico del veicolo sia funzionante, compreso il distributore, le candele, i cavi delle candele, il regolatore di tensione, ecc.

Lea completamente las instrucciones de montaje antes de proceder a montar el amplificador y ponerlo en funcionamiento.

DATOS TÉCNICOS

GTO1750

Potencia de salida RMS	1 x 300 W @ 4 Ohmios 1 x 500 W @ 2 Ohmios 1 x 750 W @ 1 Ohmios
Potencia de salida Max.	1 x 600 W @ 4 Ohmios 1 x 1000 W @ 2 Ohmios 1 x 1500 W @ 1 Ohmios
Impedancia de altavoces	1 – 8 Ohmios
Respuesta de frecuencia	10 – 250 Hz (-3 dB)
Coefficiente total de distorsión	< 0,2 % (100 Hz)
Relación señal/ruido	> 90 dB
Sensibilidad de entrada	6 – 0,2 V
Impedancia de entrada	RCA 20 kOhmios, High Level 2.2KOhmios
Filtro de paso bajo	30 – 250 Hz @ 24 dB/Octavia
Filtro Subsonico	10 – 50 Hz @ 12 dB/Octavia
Bass Boost	0 – 12 dB @ 45 Hz
Regulador de fase	0 - 180°
Suministro eléctrico	+12 V (10 – 16 V), negativo a tierra
Fusible	2 x 25 A
Dimensiones (A x A x P)	135 x 50 x 210/235 mm

Reservados los derechos de realizar cambios técnicos.

FUNCIONAMIENTO A 1 OHMIO

Si desea trabajar con este amplificador a 1 ohmio, asegúrese de que el entorno donde ubique la unidad dispone de suficiente ventilación. Descarte zonas estancas del vehículo o compartimentos de la zona de carga; en cuyo caso, el amplificador podría sobrecalentarse y sufrir daños irreversibles. Si se queman los fusibles durante el funcionamiento, reemplácelos por dos de 30 Ampérios. Pero únicamente en el caso de trabajar a 1 ohmio.

GARANTÍA

Este producto cumple los estándares de prestación de garantía mínimos actuales de la Unión Europea en caso de que se haya adquirido en países de la Unión Europea. Para conservar su protección de garantía guarde su comprobante de compra original para tener una comprobación de la fecha de compra. Se excluye de la garantía cualquier daño en el producto que se deba a un uso erróneo o inadecuado, accidente, conexión errónea, instalación inadecuada, modificación del código de fecha y de la caracterización del código de barras, volqueo, catástrofes naturales o cualquier intervención, reparación o modificación extraña fuera de nuestra fábrica o centros de servicio autorizados así como cualquier otra acción que se realice sin autorización y sin la competencia necesaria. Esta garantía se limita a las piezas defectuosas y excluye especialmente todos los daños indirectos casuales o eventuales.

INDICACIONES IMPORTANTES PREVIAS AL MONTAJE

- Este aparato solamente es apto para su funcionamiento en un vehículo.
- Este equipo es adecuado sólo para la conexión a un sistema de 12 voltios con tierra negativa.
- El calor irradiado hace que sea importante que instale el aparato en un lugar con suficiente circulación de aire. Es muy importante que las aletas refrigeradoras del cuerpo de refrigeración no estén situadas al lado de una chapa o superficie que pudiera limitar la circulación de aire. El amplificador no debe ser instalado en lugares pequeños o sin ventilación (p. ej. en el departamento para la rueda de repuesto o bajo la esterilla del vehículo). Recomendamos que lo instale en el maletero.
- Instale el amplificador de forma que quede protegido de sacudidas, así como del polvo y la suciedad.
- Asegúrese de que los cables de entrada y salida están colocados a la distancia suficiente de los cables de alimentación, ya que en caso contrario podrían producirse irradiaciones de ruido.
- El fusible y los elementos de mando deberán ser accesibles tras haber realizado el montaje.
- La efectividad y fiabilidad del aparato dependerán de la calidad del montaje. Por ello, le recomendamos que el aparato sea montado por un experto, sobre todo cuando se trate de una instalación con diversos altavoces o con un completo sistema multicanal.

CONEXIONES

CONEXIONES DE ALIMENTACIÓN Y ENCENDIDO A DISTANCIA

ATENCIÓN: Antes de comenzar con la instalación, desconecte el borne negativo de la batería del coche para evitar cortocircuitos.

El cableado del sistema eléctrico de coches no suele ser suficiente para cumplir con las necesidades de un amplificador. Asegúrese de que los cables eléctricos que van al GND y al borne de +12 V sean de la dimensión suficiente. Para la conexión entre la batería y los terminales eléctricos del amplificador deberá utilizarse un cable con una sección transversal de al menos 16 mm².

En primer lugar, conecte el terminal GND del amplificador y el polo negativo de la batería. Es muy importante establecer una buena conexión, por lo que deberá retirar los restos de suciedad de los puntos de conexión de la batería. Un contacto suelto puede provocar una disfunción, o ruidos y distorsiones.

Una vez realizado esto, la conexión del amplificador de +12 V se unirá mediante un cable eléctrico con fusible integrado al polo positivo de la batería. El fusible deberá estar situado cerca de la batería, y la longitud del cable del polo positivo que va desde la batería al fusible deberá ser inferior a 30 cm. por motivos de seguridad. Inserte el fusible una vez que haya finalizado con la totalidad de los trabajos de instalación incluyendo la conexión de los altavoces.

Ahora, conecte el cable de control remoto del receptor de alta fidelidad para coche al terminal REM del amplificador. Para conectar el terminal de control REM del amplificador y el aparato de mando, será suficiente un cable de sección transversal de 0.5 mm².

Si su fuente de sonido no esta dotada de cable remote (REM), por favor compruebe la sección "AUTO ENCENDIDO" en la página siguiente.

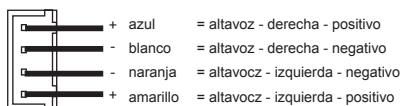
CABLE AUDIO

En la instalación del audiocable entre la salida RCA de la radio del coche y la entrada RCA del amplificador en el coche debe prestarse atención a que el audiocable y el cable de alimentación eléctrica no sean tendidos en el mismo lado del vehículo. Conviene practicar una instalación separada, es decir la instalación del cable de alimentación en el conducto izquierdo del cable y del audiocable en el conducto derecho o bien vice versa. Ello reduce la diafonía de interferencias frente a la audio-síñal.

HIGH LEVEL INPUT (ENTRADA DE ALTA)

La entrada de alta (Fig. 1, 2) es adecuada para conectar la entrada de amplificador con cable de altavoz si su unidad radio-CD no esta dotada de salidas de previo. Amplíe los cables de salida de la unidad radio-CD hasta la ubicación del amplificador con cable de altavoz adecuado que puede proporcionarle su instalador autorizado. Conecte cada cable con los conectores de salida de alta correspondientes, según se indica mas abajo.

Atencion: jamás utilice la entrada de alta y RCA (pre-amp) al mismo tiempo. Esto puede ocasionar graves daños al amplificador. Tenga mucho cuidado en que los cables de alta jamás entren en contacto con masa.



AUTO ENCENDIDO

Cuando la unidad de audio se enciende, el Amplificador detecta un encendido de 6 Volts con un llamado "DC Offset" a través de la señal de entrada conectada en la entrada de alta (Fig. 1, 2). Entonces, el amplificador también se enciende. Tan pronto la unidad de sonido se apague, el amplificador se apagará automáticamente. En este caso la conexión de encendido (REM, Fig. 2, 2) no es necesaria.

NOTA: este sistema suele funcionar con el 90% de las unidades de audio ya que normalmente están dotadas de salida de Alta. Solamente en algunas unidades antiguas que se pueden encontrar en el mercado, el sistema de Auto-Encendido no funciona.

CONEXIÓN DE SUBWOOFER

- La impedancia total mínima de trabajo no debe ser nunca inferior a 1 ohmios.
- Nunca conecte cable de altavoz con la masa del chasis o la conexión +12V de la batería o fuente de alimentación utilizada.
- Si el amplificador es utilizado con una impedancia demasiado baja o usado incorrectamente, el sistema de sonido entero se puede dañar. En ambos casos significaría la perdida total de la garantía.

ELEMENTOS DE MANDO

SENSIBILIDAD DE ENTRADA

Ajuste el regulador de nivel de entrada (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3) del amplificador al mínimo. Ajuste el volumen de la fuente de sonido al 80%-90% del volumen máximo. Ahora mediante el control de nivel de entrada (INPUT LEVEL, Fig. 1, 3), aumente despacio el nivel hasta oír algún tipo de distorsión. En este momento reduzca el nivel hasta que la distorsión desaparezca completamente.

FILTRO DE PASO BAJO REGULABLE

Ajuste la frecuencia de corte deseada del filtro paso bajo utilizando el regulador (LPF, Fig. 1, 8). De esta forma, solo las frecuencias por debajo del corte serán amplificadas y el Subwoofer funcionará más preciso y eficientemente.

FILTRO SUBSÓNICO REGULABLE

El filtro subsónico esta preparado para filtrar las frecuencias bajas de la señal de audio origen, para evitar ruidos no deseados en el subwoofer. Ajuste la frecuencia de corte deseada del filtro subsónico utilizando el regulador (SUBSONIC, Fig. 1, 7). De este modo sólo las frecuencias por encima de la frecuencia de corte elegida serán amplificadas y el subwoofer trabajará de forma más precisa y eficiente.

BASS BOOST REGULABLE

Usando el regulador (BASS BOOST, Fig. 1, 5) puede aumentar el nivel de refuerzo de graves de 0 a 12 dB.

Atención: Por favor, use el refuerzo de graves con cuidado. Un refuerzo de bajos demasiado alto puede causar daños graves en el subwoofer.

CONTROL DE FASE REGULABLE

El regulador (PHASE, Fig. 1, 4) permite ajustar la fase entre 0° y 180° para sincronizar el tiempo de reacción de la señal acústica, de acuerdo con las propiedades acústicas del habitáculo del vehículo.

CIRCUITO DE PROTECCIÓN

Este LED (POWER, Fig. 2, 7) se enciende, si el amplificador está en funcionamiento.

Si este LED (PROTECT, Fig. 2, 7) se encendiese, significa que el amplificador se ha sobrecalentado, existe un cortocircuito o puede ser que estemos trabajando con una impedancia demasiado baja. En cualquier de los casos, los circuitos internos de protección incorporados apagarían el amplificador automáticamente. El amplificador debería funcionar de nuevo correctamente después de haber resuelto los problemas.

FIGURES (P. 28-29)

CONEXIONES Y ELEMENTOS DE MANDO (FIG. 1)

- (1) Entrada audio stereo, proveniente de la fuente de sonido
- (2) Entrada alta opcional para las salidas de altavoces de su unidad de Radio-CD
- (3) Regulador de nivel de entrada
- (4) Regulador de fase
- (5) Regulador de nivel de bajos
- (6) Conector para bass remote (incluido)
- (7) Regulador de frecuencia de subsonic
- (8) Regulador de frecuencia de bajos

CONEXIONES DE ALIMENTACIÓN Y ENCENDIDO A DISTANCIA (FIG. 2)

- (1) Terminal de conexión para un voltaje de batería de +12 V
- (2) Terminal de conexión REM para el encendido a distancia
- (3) Terminal de conexión GND para la masa
- (4) Batería
- (5) In-Line Fuse 50 A ANL (no incluido, se requiere)
- (6) Conexión del cable de la unidad o de la antena eléctrica
- (7) LED de funcionamiento / protección

1-CANAL MONO (FIG. 3) CON 1 SUBWOOFER

Si quiere usar el amplificador en mono para un subwoofer, partiendo de dos señales (estéreo) de su fuente de sonido, realice la siguiente configuración:

- (1) A la radio del coche, salida izquierda o SUB OUT
- (2) A la radio del coche, salida derecha o SUB OUT
- (3) Entrada alta opcional para las salidas de altavoces de su unidad de Radio-CD
- (4) Bass remote control para ajuste del nivel de graves desde el asiento del conductor
- (5) Subwoofer (1 - 8 Ohmios)

Nota: (1 & 2) no debe ser operado simultáneamente con (3)

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Si tiene problemas después de la instalación, siga los procedimientos de solución de problemas descritos a continuación.

Procedimiento 1:

Verifique que el amplificador esté bien conectado.

Compruebe que esté encendida la luz de ALIMENTACIÓN (POWER).

Si la luz de ALIMENTACIÓN (POWER) está encendida vaya al Paso 3, de otra manera, continúe.

1. Compruebe el fusible en línea en el cable positivo de la batería. Cambie si es necesario.
2. Compruebe los fusibles en el amplificador. Cambie si es necesario.
3. Compruebe que la conexión a tierra esté conectada a metal limpio en el chasis del vehículo. Repare o cambie si es necesario.
4. Compruebe que haya 12 - 16 voltios en el positivo de la batería y en el cable de encendido de la unidad remota.
Compruebe la calidad de las conexiones de ambos cables en el amplificador, estéreo y batería / porta-fusibles. Repare o cambie si es necesario.

Procedimiento 2:

La luz de protección (PROTECT) está encendida.

1. Si la luz de protección (PROTECT) está encendida, es una indicación de que posiblemente haya un corto en las conexiones del altavoz.

Compruebe si las conexiones del altavoz están bien hechas y use un óhmetro para comprobar si hay un corto en el cableado de los altavoces.

Una impedancia de altavoz demasiado baja también puede causar que se ilumine la luz de protección (PROTECT).

Esto puede ser también una señal de que se ha usado el amplificador a una potencia muy elevada sin la ventilación adecuada. Apague el sistema y deje que el amplificador se enfríe. Compruebe que el sistema de carga del vehículo (batería, alternador) mantiene un voltaje adecuado. Si las acciones anteriores no solucionan el problema, el fallo puede estar en el amplificador.

Procedimiento 3:

Compruebe la salida de sonido del amplificador.

1. Compruebe si las conexiones de entrada RCA están bien en el estéreo y el amplificador. Compruebe a lo largo del cable para ver si está retorcido, empalmado, etc. Pruebe las entradas RCA para determinar los voltajes de CA teniendo el estéreo encendido. Repare o cambie si es necesario.
2. Desconecte la entrada RCA del amplificador. Conecte la entrada RCA desde el estéreo de prueba directamente a la entrada del amplificador.

Procedimiento 4:

Verifique el amplificador si tiene chasquidos al encender.

1. Desconecte la señal de entrada al amplificador y encienda y apague el amplificador.
2. Si el ruido se elimina, conecte el conductor REMOTO del amplificador a la unidad fuente con un módulo de encendido de retardo.

O

1. Use una fuente de 12 voltios distinta para el conductor REMOTO del amplificador (ejemplo, directo a la batería).
2. Si el ruido se elimina, use un relé para aislar el amplificador del la salida de encendido ruidosa.

Procedimiento 5:

Verifique el amplificador si siente excesivo ruido de motor.

1. Pase todos los cables que llevan señales (RCA, cables de altavoces) lejos de los cables de alimentación y de tierra.
2. Desvíe cualquiera y todos los componentes eléctricos entre el estéreo y los amplificadores. Conecte el estéreo directamente a la entrada del amplificador. Si el ruido desaparece el componente que está siendo desviado es la causa del ruido.

O

3. Quite los cables a tierra existentes de todos los componentes eléctricos. Vuelva a conectarlos a tierra en lugares diferentes. Verifique que el sitio de conexión a tierra esté limpio, que sea metal brillante sin pintura, óxido, etc.

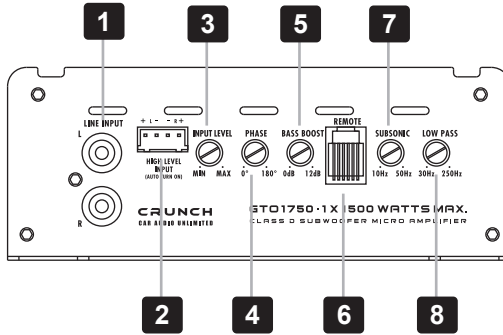
O

4. Añada un cable a tierra secundario desde el terminal negativo de la batería al chasis de metal o al bloque del motor del vehículo.

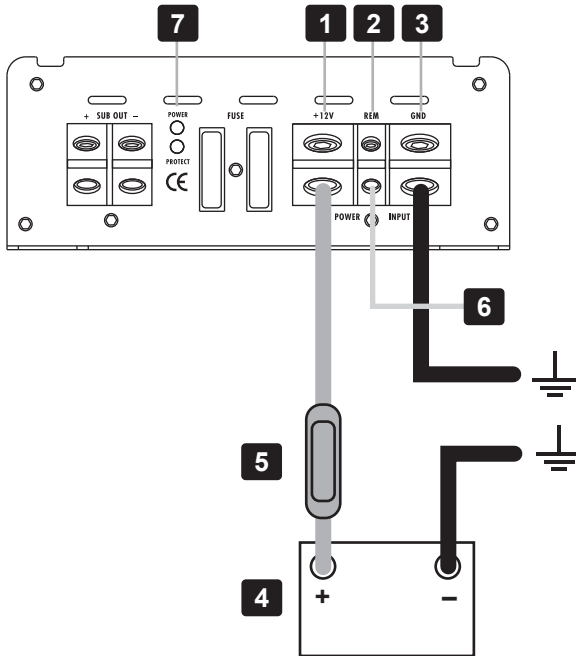
O

5. Haga que su mecánico pruebe la carga del alternador y la batería. Verifique que el sistema eléctrico del vehículo esté en orden, incluyendo el distribuidor, las bujías, los cables de las bujías, el regulador de voltaje, etc.

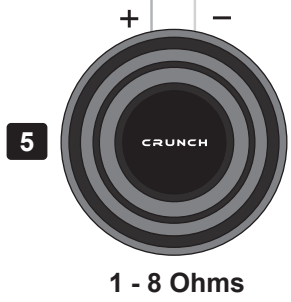
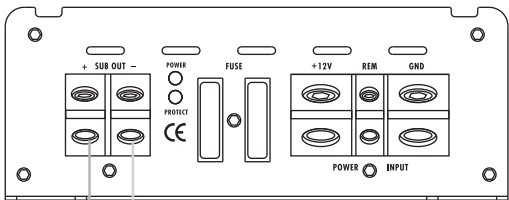
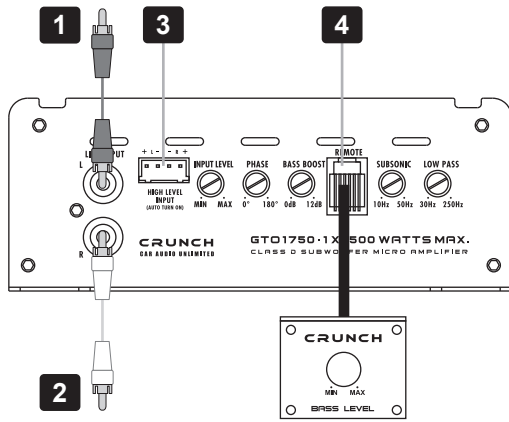
1



2



3



CAR AUDIO UNLIMITED
CRUNCH
turn up your life



Audio Design GmbH · www.crunchaudio.de
Am Breilingsweg 3 · D-76709 Kronau (Germany)
Tel. +49 7253 - 9465-0 · Fax +49 7253 - 946510

© 2016 Audio Design GmbH, All Rights Reserved.
